

# Nachbarschaftsbote

Newsletter der



**Flüchtlingshilfe**

Bad Schönborn - Kronau e.V.

**Informationen für Vereinsmitglieder,  
ehrenamtliche Helfer, Förderer und  
interessierte Bürger.**

[www.fluechtlingshilfe-bsk.de](http://www.fluechtlingshilfe-bsk.de)

- \_ Die neue Spendenbörse
- \_ Überblick über die Vereinsarbeit
- \_ Schaffung von Asylberatungsangeboten
- \_ Anschlussunterbringung und Arbeitsvermittlung
- \_ Menschen im Porträt: Das Projekt 1000Gesichter.info

## Gemeinsam anpacken





# SPENDENBÖRSE



Die neue Spendenbörse auf unserer Website informiert Mitglieder und hilfsbereite Bürger aus der Region über den aktuellen Spendenbedarf in der Gemeinschaftsunterkunft Bad Schönborn und über die Annahmestellen für Sachspenden: [www.fluechtlingshilfe-bsk.de/spendenboerse/](http://www.fluechtlingshilfe-bsk.de/spendenboerse/) Letzteres ist organisatorisch besonders wichtig, denn nur in Ausnahmefällen können für gezielte Spendenaufträge, Spenden direkt in der Gemeinschaftsunterkunft abgegeben werden.

## Aktueller Bedarf

- Kochgeschirr und Kochtöpfe, möglichst groß. Römertöpfe im Besonderen
- Essgeschirr: Vom Besteck über Ess-, Kaffee, Suppenteller bis hin zu Gläsern und Tassen
- Schulrucksäcke für die schulpflichtigen Jugendlichen (20 Stück)

## Spendenannahme



### Sachspenden

**Ihre Spende ist wertvoll und soll gut verwertet werden, bitte beachten Sie deshalb die verlinkte Bedarfsliste.**

#### Freie evangelische Gemeinde

Schönborn-Allee 1 - 76669 Bad Schönborn  
(Persönlich abgeben, vor die überdachte Tür stellen oder in den BEQA-Container einwerfen.)

#### Klamotte - Der günstige Kleiderladen

Friedrichstrasse 15 76669 Bad Schönborn  
Tel.: 07253/7262  
Öffnungszeiten: Mo + Mi 15:00 - 18:00 Uhr

#### BEQUA gGmbH

Eisenbahnstraße 6 76646 Bruchsal  
Tel.: 07251/93256810  
Öffnungszeiten:  
Mo - Do 09:00 - 16:00 Uhr,  
Fr 09:00 - 12:00 Uhr

**Bitte sehen sie aus organisatorischen Gründen von der Spendenabgabe in der Gemeinschaftsunterkunft ab. Vielen herzlichen Dank für ihr Verständnis!**

### Geldspenden

**Wenn Sie uns bei der Gestaltung von Angeboten für die Gemeinschaftsunterkunft finanziell unterstützen möchten, ist auch das eine große Hilfe:**

Sparkasse Kraichgau Flüchtlingshilfe IN Bad Schönborn und Kronau  
Konto 7091979 IBAN DE 97663500360007091979

**Ihre Spende ist gemäß §10b EstG steuerlich absetzbar.**



**Vielen Dank - Shukran - Merci- Thank You - Vielen Dank - Shukran - Merci- Thank You - Vielen D**

# Vorwort

Liebe Interessierte, lieber Interessierter an der Flüchtlingshilfe in Bad Schönborn und Kronau!

„Ich bin stolz auf unser Land!“ Bei diesem Satz denkt man zunächst erst einmal unwillkürlich an Springerstiefel, kahlgeschorene Schädel und Neonazis, oder? Ich habe (noch) ein paar Haare auf dem Kopf und trage weder Springerstiefel noch bin ich Neonazi, und trotzdem geht mir dieser Satz in den letzten Wochen immer wieder durch den Kopf.

Ja – ich bin stolz auf unser Land und Stolz auf das bürgerliche Engagement in Bad Schönborn und Kronau. Ich bin stolz auf die Selbstverständlichkeit, mit der viele Menschen unseren neuen Nachbarn in der Gemeinschaftsunterkunft helfen.



Wir haben uns diese Nachbarn nicht ausgesucht, und sie haben sich uns als Nachbarn auch nicht ausgesucht – aber nun sind sie einmal da, und wir haben die Wahl, ob wir gute oder schlechte Nachbarn sein wollen. Und glauben Sie es mir: die allermeisten von uns wollen gute Nachbarn sein: „Ich bin gern in Bad Schönborn!“, sagte ein Flüchtling ein paar Wochen nach seiner Ankunft. „Warum?“, frage ich ihn, und er antwortet: „Hier wird man auf der Straße begrüßt.“

Ich bin stolz, in einer Gemeinde zu wohnen, wo das Grüßen selbstverständlich ist, wo wir uns sehen und menschlich miteinander umgehen. Ich bin auch stolz auf unsere Verwaltung, die unbürokratisch und pragmatisch sowohl in den kommunalen Verwaltungen als auch in Landratsamt erstklassig arbeiten.

Geht dabei immer alles gut? Nein – manches ist langsam und manches auch ärgerlich – aber es geht sehr viel sehr gut!

Und besonders stolz bin ich auf die Vereine und

Kirchengemeinden, die mit großer Selbstverständlichkeit Einladungen ausgesprochen, Räume zur Verfügung gestellt und Unterstützung angeboten haben.

Und stolz bin ich auf die vielen Spender, die Kleider, Spielwaren, Bettwäsche, Geschirr, Fahrräder und Schuhe spenden und so den dringenden Bedarf decken helfen.

Wir sind alle Anfänger in Sachen Flüchtlinge, und wir werden gemeinsam noch viel lernen, um mit der neuen Situation gut umzugehen. Weder euphorische Begeisterung noch miesepetriges Schwarzsehen sind angebracht. Wir brauchen Nüchternheit, Pragmatismus und eine Portion Humor, die das gemeinsame Lächeln erlaubt, wenn es unübersicht-

lich wird.

Ein japanisches Sprichwort sagt: Beim ersten Schritt auf einem Weg ist nicht die Länge des Schrittes wichtig, sondern die Richtung.

Ich denke, in Bad Schönborn haben wir einen großen ersten Schritt getan, um gute Nachbarn zu werden, und die Richtung hat gestimmt. Ich freue mich, dass der Verein für Flüchtlingshilfe gemeinsam mit vielen anderen engagierten Menschen dazu beitragen konnte, dass dieser erste Schritt gut gelungen ist.

Wir möchten Sie mit diesem Newsletter gerne regelmäßig informieren zum Thema „Flüchtlinge in Bad Schönborn und Kronau“, und wir sind gespannt auf Ihre Fragen, Anregungen und Wünsche.

Herzliche Grüße,  
Matthias Vering  
(für den Vorstand der Flüchtlingshilfe e.V.)

# Inhalt

_ Spendenbörse	Seite 1
_ Vorwort des Vorstands	Seite 2
_ Kurzmeldungen	Seite 4
_ Zahlen, Daten, Fakten	Seite 4
_ Arbeitsgruppe Soziales	Seite 5
_ Arbeitsgruppe Sprachen	Seite 9
_ Arbeitsgruppe Recht	Seite 7
_ Arbeitsgruppe Freizeit	Seite 11
_ Arbeitsgruppe Öffentlichkeitsarbeit	Seite 14
_ 1000 Gesichter: Menschen im Porträt	Seite 15
_ Aktuelle Hilfsgesuche	Seite 18
_ Impressum	Seite 19

# Kurzmeldungen

## Studentisches Projekt „Integration von Menschen in Anschlussunterbringung“

Ein der großes und wichtiges Thema der Zukunft wird die Anschlussunterbringung der Flüchtlinge sein. Vom Prozess der Arbeits- und Wohnungssuche hin zur aktiven Integration und zur Gestaltung von passenden und hilfreichen Angeboten für Flüchtlingen, die nicht mehr in der Gemeinschaftsunterkunft wohnen.

Bereits jetzt sind erste Flüchtlinge, die einen besonders schutzwürdigen Status innehaben, dabei nach Wohnräumen zu suchen: Beispielsweise junge und werdende Mütter mit ihren Familien.

## Interkulturelles Training der VHS Karlsruhe: Arabisch-Workshop

Aus aktuellem Anlass wird die vhs Karlsruhe ab Ende Oktober drei Arabisch-Workshops mit interkulturellem Training als Einzelseminare anbieten.

Der Kurs ist für uns kostenfrei, es ist jedoch ein Beleg für die Tätigkeit in der Flüchtlingshilfe vorzulegen. Der Beleg kann über den Vorstand und per E-Mail angefordert werden: [info@fluechtlingshilfe-bskl.de](mailto:info@fluechtlingshilfe-bskl.de)

Folgende Inhalte sind für den 31.10.15, 5.12.15 und den 16.1.16 geplant:

Arabisch-Workshop mit interkulturellem Training für Ehrenamtliche in der Flüchtlingsarbeit, ohne Vorkenntnisse.

Dieser Workshop ist speziell für Flüchtlingshelfer konzipiert und setzt keinerlei Kenntnisse voraus. Er bietet einen ersten Einstieg in die hocharabische

Um dieses Thema dreht sich auch ein studentisches Praktikum, das Angela Engel im Rahmen ihres Studiums (Ethnologie und Erziehungswissenschaft) bei uns im Verein absolvieren wird. Ergebnis des Praktikums wird ein „Praktikumsbericht“ sein, in dem Frau Engel Überlegungen zur Integration von Menschen in Anschlussunterbringung zu Papier bringt, die sie aus Begegnungen mit Flüchtlingen, mit kommunalen Vertretern, mit den Verantwortlichen der GU und mit uns gewonnen hat. Auch Erfahrungen anderer Integrationsprozesse fließen mit ein.

Die Leitfrage ist dabei: Was muss man heute bedenken und entscheiden, damit morgen die Anschlussunterbringung gelingt? Dabei liegt der Fokus konkret auf der Situation vor Ort hier in Bad Schönborn und Kronau.

Sprache. Sie lernen einfachste Redewendungen: sich zu begrüßen, sich zu bedanken und zu verabschieden. Sie üben nach dem Namen, dem Befinden, dem Herkunftsland und dem Beruf des Flüchtlings zu fragen. Sie erhalten eine kurze Einführung in die Aussprache und Betonung arabischer Wörter und erfahren das Wichtigste über unterschiedliche Sitten und Gebräuche, um eine Basis für einen leichteren und vertrauensvollen Erstkontakt zu ermöglichen.

Lehrmaterial: wird im Kurs bekannt gegeben.

M79-0000 Alaa El-Din Khalil  
Samstag, 31.10.15, 9.30 - 14.30 Uhr

M79-0000A Alaa El-Din Khalil  
Samstag, 15.12.15, 9.30 - 14.30 Uhr

M79-0000B Alaa El-Din Khalil  
Samstag, 16.01.16, 9.30 - 14.30 Uhr

Veranstaltungsort: vhs Karlsruhe, Kaiserallee 12e  
Tel.: 0721 / 985 75-38

## Zahlen, Daten, Fakten

### Die Flüchtlingshilfe IN Bad Schönborn und Kronau e.V.

Gegründet im März 2015, etwa 70 Mitglieder und über 200 ehrenamtliche Mitarbeiter.

### Die Gemeinschaftsunterkunft Bad Schönborn

Mitarbeiter: 2 Heimleiter, 2 Hausmeister, 2 SozialarbeiterInnen

195 Bewohner, sowohl alleinstehende Erwachsene als auch Familien mit oder ohne Kinder

Nationalitäten: Afghanistan, Pakistan, Togo, Nigeria, Eritrea, Kamerun, Bosnien, Serbien, Albanien, Mazedonien, Syrien, Palästina, Irak

# Arbeitsgruppe Soziales

## \_Vergangene Aktionen

### Spendensortier- und Spendenausgabeaktion am 2. Oktober

Da es keine ausreichenden Lagerkapazitäten für Kleiderspenden in der Gemeinschaftsunterkunft (GU) gibt, wurde am 2. Oktober eine große Spendensortier- und Spendenausgabeaktion in der evangelischen Gustav-Adolf-Kirche durchgeführt. Viele Bürgerinnen und Bürger folgten dem ergänzenden Spendenaufruf der Kindergärten und in Gottesdiensten unter dem Motto „keine kalten Füße“ und brachten zusätzlich feste Schuhe und Winterkleidung. Die in der GU bereits gesammelten Kleidungsstücke wurden ebenfalls in die Kirche gefahren. Bei der Aktion arbeiteten im Tandem

Ehrenamtliche der Flüchtlingshilfe zusammen mit Freiwilligen aus der GU. Um 11.00 Uhr lagen die Kleidungsstücke zur Ausgabe bereit. In überschaubaren Gruppen kamen die Bewohnerinnen und Bewohner der GU und nun galt es, das passende Kleidungsstück auszuwählen, anzuprobieren. Ein Strahlen, wenn eine Jacke den perfekten Sitz hatte oder ein Pulli in der Lieblingsfarbe gefunden werden konnte. Für jede und jeden war etwas dabei. Die Zusammenarbeit hat prima geklappt. Alle haben mitgedacht und ein Teil der Verantwortung übernommen. Manche waren von 8.00 – 18.00 Uhr unermüdlich im Einsatz, andere haben durch ihre stundenweise Mitarbeit zum Erfolg des Tages beigetragen. Danke für diese großartige Unterstützung!



Opferfest in der Gemeinschaftsunterkunft Bad Schönborn

### Kinderfest in Mingolsheim 19.09 zum Weltkindertag

Am Weltkindertag wurden die Kinder mit ihren Eltern und FreundInnen zum Fest auf dem Marktplatz in Mingolsheim begleitet.

### Arztbesuche und Impfkation

Es finden immer wieder größere Arztbesuche statt. Unter anderem wurde eine große Impfkation für die Kinder der GU bei Dr. Berg durchgeführt. Besonderen Dank gilt den Begleiter\*innen, den Dolmetscher\*innen und Herrn Dr. Berg.

### Opferfest am 24.09 in der Gemeinschaftsunterkunft

An diesem muslimischen Feiertag organisierten Ehrenamtliche und BewohnerInnen der GU ein kleines Fest. Kinder bekamen Überraschungspakete und Süßigkeiten. Viele Freiwillige haben Kuchen gebacken, Snacks zubereitet und Getränke organisiert. Es gab somit eine reiche Auswahl kulinarischer Spezialitäten von verschiedenen Kontinenten. Gemeinsam wurde zur Musik getanzt. Vielen Dank an alle Helfer\*innen!



Gemeinsam anpacken: Spendensortier- und Ausgabeaktion gemeinsam mit Geflüchteten.

## **\_Neue Untergruppen**

Zur Entlastung sowie besseren Koordination und Zusammenarbeit wurden fünf offene Gruppen gebildet. In Zukunft finden vor allem Treffen der einzelnen Untergruppen statt. Die Untergruppensprecher\*innen sprechen sich mit Sabine Schroter (AG-Sprecherin) ab.

### **Gartenprojekt**

Die Vorbereitungen für dieses Projekt finden im Winter statt, die praktische Umsetzung wird erst im März erfolgen. Nach einem geeigneten Grundstück wird noch gesucht. Es wurden bereits Geräte für die Gartenarbeit angeboten.

WIR SUCHEN: Ein ca. 200m<sup>2</sup> -großes Grundstück, bestenfalls mit einem Wasseranschluss. Eine kleine Pacht kann gezahlt werden.

### **Contact Café**

Die Gruppe organisiert den wöchentlichen Austausch mit Geflüchteten und Ehrenamtlichen in der GU. Das Contact Café findet jeden Donnerstag von 16-18 Uhr im Schulungsraum der GU statt.

### **Arbeit**

Qualifizierte Arbeit ist grundlegend für die Menschenwürde. Deshalb engagieren sich die Gruppenmitglieder im Bereich der Arbeitsvermittlung. Zunächst versuchen sie, die Geflüchteten in gemeinnützige Arbeit zu bringen. Deshalb sind die Ehrenamtlichen derzeit auf der Suche nach gemeinnützigen Einsatzstellen bei Vereinen und gemeinnützigen Trägern. Bis zu 100 Stunden dürfen dort gearbeitet

### **Schulbegleitung**

Die Zusammenarbeit mit der Erich Kästner Schule läuft sehr gut. Seit dem 07.10 unterstützen jeden Morgen ehrenamtliche Schulbegleiter die Lehrerin. So ist es möglich, dass die Kinder in verschiedenen Kleingruppen an für sie passenden Aufgaben arbeiten. Die Lehrerin Frau Bier leitet zu Beginn jedes Schultages die ehrenamtlichen Schulbegleiter an. Wenn die Kinder sich an die Herausforderungen eines Schulalltages gewöhnt haben, wird auch noch eine Hausaufgabenhilfe dazu kommen.

### **Bereitschaftshilfe**

Die Gruppenmitglieder begleiten die Geflüchteten zum Arzt, zur Behörde zur Bank etc. Hierfür gibt es feste Ansprechpartner\*innen, die der GU-Leitung bekannt sind.

werden. Das wird den Flüchtlingen, der Bevölkerung und den Vereinen bei einer guten Integration helfen. Der Verein hat für diese Möglichkeit bei der Vereinssitzung der Gemeinde am 08.10. im Rathaus geworben. Flüchtlinge, die bereits gut Deutsch sprechen, sollen schnell in sozialversicherungspflichtige, bezahlte Arbeit gebracht werden. Die Ehrenamtlichen bieten Arbeitsbegleitung an, um ein Gelingen der Beschäftigung zu unterstützen. Diese AG sucht noch weitere Ehrenamtliche zur Mitarbeit.

# Arbeitsgruppe Recht

## Ein Asylberatungsangebot für die Gemeinschaftsunterkunft wird geschaffen

Der Arbeitskreis Asyl der Amnesty-International-Gruppe Karlsruhe bietet an mit einigen Beratern eine regelmäßige Beratung zu etablieren. Aktuell werden die organisatorischen Bedingungen geklärt, die Beratung soll nicht innerhalb der GU stattfinden, sondern außerhalb der Einrichtung. Es besteht sonst die Gefahr, dass eine qualitativ hochwertige Beratung nicht mehr möglich ist,

Wir führen hier selbst keine Beratungen durch, sondern organisieren und koordinieren die Beratung durch Amnesty International und gegebenenfalls weitere, geeignete Träger. Aktuell sind wir bezüglich der Räumlichkeiten und der möglichen Termin noch in der Abstimmung mit umliegenden Lokalitäten und Amnesty International.

Wie eine Anmeldung zu den Beratungsterminen erfolgen wird, ist noch in Klärung mit der Verwaltung der Gemeinschaftsunterkunft.

## Ehrenamtliche Helfer als Begleitung oder Beistand von Flüchtlingen bei der Anhörung zur Asylantragstellung

Ehrenamtliche und Mitglieder, die gerne einen Flüchtling bei der Antragstellung begleiten und unterstützen möchten, können das gerne tun. Damit die Unterstützung auch wirklich eine Hilfe ist, ist es von entscheidender Bedeutung dass die Begleitung gut informiert ist. Deshalb möchten wir an dieser Stelle über die zwei Möglichkeiten aufklären, wie wir einen Asylbewerber bei seiner Antragstellung begleiten können.

Grundsätzlich ist dabei zwischen Begleitung und Beistand zu unterscheiden. Begleitung heißt wirklich nur den Flüchtling als moralische Unterstützung bis zur Außenstelle des Bundesamtes (BAMF) zu begleiten. Vor der Tür der Anhörung endet die Begleitung.

Begleitung ist vor allem empfehlenswert, wenn eine Fahrgemeinschaft oder eine Hilfestellung in den öffentlichen Verkehrsmitteln nötig ist. Beispielsweise aus Orientierungsgründen.

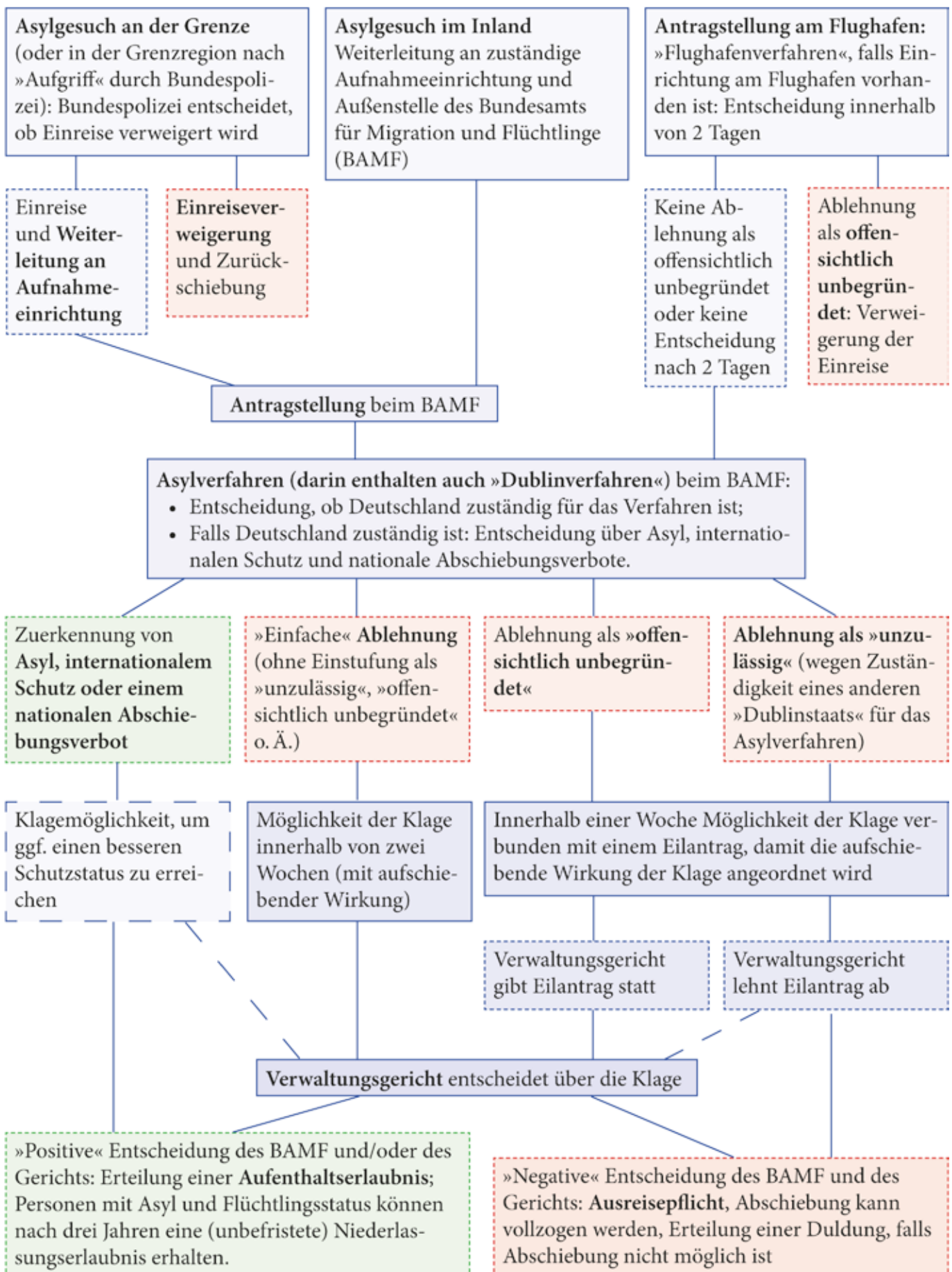
Beistand ist eine Funktion, die nicht ohne vorherige Schulung (Beispielsweise von AI, die ebenfalls angeboten haben die AG Recht hinsichtlich der Vorbereitungsgespräche für Ehrenamtlichen unterstützend tätig zu werden) wahrgenommen werden sollte. Hier muss ein Vertrauensverhältnis zwischen Flüchtling und Ehrenamtlichen bestehen, die Fluchtgeschichte muss vollumfänglich bekannt sein: Nur so ist der Beistand eine Stütze und keine Belastung.

Möchte ein ehrenamtlich engagierter Helfer als Beistand für einen Asylbewerber tätig werden, kann die Arbeitsgruppe Recht bei Bedarf eine Schulung organisieren und erste, weiterführende Informationen weitergeben.

Ohne Schulung ist eine Begleitung als Beistand ausdrücklich nicht angeraten.



## Schema des Asylverfahrens in Deutschland (stark vereinfacht)



(Grafik: Informationsverbund Asyl und Migration e. V.)

# Arbeitsgruppe Sprachen

Gruppensprecherin Daniela Blech-Straub

Die Helfer und ehrenamtlich engagierten Mitglieder der Arbeitsgruppe Sprachen unterrichten hauptsächlich im zentralen Schulungsraum der Gemeinschaftsunterkunft, aber auch im Familienzentrum in Mingolsheim oder in privaten Räumen der Schüler – die beiden letzteren Unterrichtsformen für anerkannte Flüchtlinge in der sogenannten Anschlussunterbringung.

## Termine

Die Arbeitsgruppe trifft sich regelmäßig. Interessiert? Wenden sie sich an: [info@fluechtlingshilfe-bsk.de](mailto:info@fluechtlingshilfe-bsk.de)

## Deutschkurse in der Gemeinschaftsunterkunft

Seit Ende September unterrichten etwa 35 ehrenamtliche Helfer Flüchtlinge, die Helfer sind größtenteils keine ausgebildeten Lehrkräfte, deshalb gilt „Learning by Doing“ womit sowohl Helfer als auch Bewohner der Unterkunft einem stetigen Lernprozess erleben.

Die Kurse mit einer Dauer von 90 Minuten finden tagesfüllend von Mo- FR täglich zwischen 09:30 und 18:00 bzw. 20:30 Uhr statt.

Durchschnittlich besteht ein Team Unterrichtender aus vier Helfern, jeder Kurs wird durchschnittlich mit zwei Unterrichtenden belegt – so bleibt Flexi-

bilität in der Zeitplanung der Team-Mitglieder um Ausfälle oder Unabkömmlichkeiten abzudecken. Es wurde ein Frauenkurs etabliert, was sich auch auf sozialer Ebene als voller Erfolg erwiesen hat, darüberhinaus acht Männerkurse in unterschiedlicher Zusammensetzung: Die Schüler wurden nach unterschiedlichen Kriterien in Gruppen zusammengefasst: nach der gemeinsamen Muttersprache und nach dem Bildungsstand um den Schülern eine individuell angemessene Lerngeschwindigkeit anbieten zu können.

Die Unterrichtenden sind wo es möglich ist, einer Gruppe zugewiesen worden, deren Sprache sie mächtig sind – gegebenenfalls wurde darauf geachtet dass mindest ein Schüler in der Gruppe ist, der übersetzend tätig werden kann.



Ein Deutschkurs in der Gemeinschaftsunterkunft.

## Deutschkurs im Familienzentrum in Mingolsheim

Schon seit Monaten vor der Errichtung der Gemeinschaftsunterkunft wird von einzelnen Mitgliedern der Arbeitsgruppe Unterricht für Flüchtlinge in der Anschlussunterbringung erbracht, etwa 5-6 Schüler nehmen hier aktuell regelmäßig Teil.

### **Wichtig: Neue Räumlichkeiten gesucht**

Da der Alltag glücklicherweise in das Leben der Schüler in diesem Kurs in Form von Arbeitsplätzen eingezogen ist, muss der Unterricht zukünftig in Abendschule erfolgen. Das Familienzentrum kann das leider nicht leisten, deshalb werden hier neue Räumlichkeiten gesucht.

Vorschläge gerne an [info@fluechtlingshilfe-bsk.de](mailto:info@fluechtlingshilfe-bsk.de)

## Ehrenamtlicher Übersetzungshelfer-Pool

Muttersprachler aus Bad Schönborn unterstützen unsere Arbeit engagiert dankenswerter Weise nach besten Kräften als Übersetzungshelfer. Gelernte Dolmetscher sind bisher leider nicht verfügbar.

Sprachen: Arabisch, Persisch, Türkisch, Englisch und Französisch.

### **Wichtig: Übersetzer mit Tagesfreizeit gesucht**

Aktuell kann meist nur außerhalb der üblichen Geschäftszeiten Unterstützung für Flüchtlinge in Übersetzungsbelangen angeboten werden. Deshalb werden dringend für alle Sprachen Helfer gesucht, die tagsüber verfügbar sind.

Beispielsweise für alltägliche Einkäufe, Schul- und Arztgänge, oder Ämtergänge

Besonders gesucht werden Übersetzer für Sprachen, die bisher noch gar nicht abgedeckt werden können:  
Italienisch

Serbokroatische Sprachen / Bosnisch

Romanes (Romani)

## Großartige und ermutigende Erfolge

Besonders erfreulich ist der durchschlagende Erfolg und die freudige und engagierte Teilnahme der Schüler. Von insgesamt 160 Erwachsenen haben sich 125 Erwachsene zum Unterricht angemeldet und verfolgend diesen auch regelmäßig (Die Kinder werden bereits regulär beschult.). 10 Erwachsene bekommen in der Volkshochschule einen vom Landratsamt geförderten Sprach-Unterricht.

Der Besuch der Kurse ist freiwillig, wird aber mit viel Spaß und Freude angenommen. Begierig auf Lernerfolge beteiligen sich alle Teilnehmer mit sehr großem Lernwillen an den Kursen. Eigentlich ist

## Tandem-Gruppe Arabisch-Deutsch, Deutsch-Arabisch

In diesem Angebot können alle voneinander lernen, im gemeinsamen Austausch erlernen Interessierte aus der Bevölkerung der umliegenden Ortschaften oder aus dem Kreis der Helfer von und mit Flüchtlingen arabisch und üben im Austausch deutsch.

Noch ist die Gruppe überschaubar gestaltet, Interessenten wenden sich gerne für weitere Details an: [info@fluechtlingshilfe-bsk.de](mailto:info@fluechtlingshilfe-bsk.de)

## Privatunterricht in Kronau

Zwei syrische Flüchtlingsfamilien, die bereits vor der Errichtung der Gemeinschaftsunterkunft Bad Schönborn zuzogen, werden in Kronau privat von einer ehrenamtlich tätigen Lehrerin in ihren Wohnungen unterrichtet.

Beide Familien befinden sich in der Anschlußunterbringung und haben in den letzten Wochen schon Beziehungen zu den Bewohnern der Gemeinschaftsunterkunft aufgebaut.

nur die Teilnahme an einem Kurs vorgesehen, viele besuchen aber mehrere Kurse – bis hin zum ganztägigen Schulbesuch.

Die zeitliche Kursgestaltung schwankt, da die Angebote verschieden wahrgenommen werden und sich durch die ersten Arbeitsverhältnisse auch die notwendigen Unterrichtszeiten mancher Kursteilnehmer eher in den Abend verlagern. Hier ist viel in Bewegung.

# Arbeitsgruppe Freizeit

Flüchtlinge dürfen in den ersten drei Monaten nicht arbeiten und danach ist es auch aufgrund mangelnder Sprachkenntnisse nicht selbstverständlich eine Arbeit zu finden. Sinnvolle Freizeitangebote tragen daher erheblich dazu bei, die Lebenssituation der Menschen und vor allem der Kinder innerhalb der Gemeinschaftsunterkunft zu verbessern. Die Teilhabe an Veranstaltungen und Integration in Vereine und die Angebote der Ortschaften Bad Schönborn und Kronau gehören hier als zweiter wichtiger Schwerpunkt dazu. Sie helfen Berührungängste und Vorurteile abzubauen und sind damit ein Beitrag zu einem guten Zusammenleben.

## Teams bilden sich

Es haben sich inzwischen verschiedene Teams gebildet, die die jeweiligen Angebote organisieren, z.B. ein Team, das in der Gemeinschaftsunterkunft regelmäßige Spielenachmittage für die Kinder durchführt. Im September gab es außerdem Ausflüge zum Spielplatz, sowie zum Bolzplatz und Jugendzentrum. Das Team „Ausflüge“ führte zudem einen Ausflug für Familien zum Tierpark in Mingolsheim durch.

## Fahrradwerkstatt

Für die geplante Fahrradwerkstatt konnte A. Kapitz als Verantwortlicher des dafür zuständigen Teams einen alten Seecontainer organisieren, samt Aufstellgenehmigung des Landratsamtes. Finanziert wird der Container von unserem Verein. Dort sollen Flüchtlinge die Möglichkeit bekommen, in Zusammenarbeit mit den Ehrenamtlichen Fahrräder zu reparieren. Auch die Restaurierung des Containers vor Inbetriebnahme der Werkstatt soll durch die Flüchtlinge erfolgen und ihnen so sinnvolle handwerkliche Beschäftigung ermöglichen.



Die Arbeitsgruppe organisiert auch gemeinsame Ausflüge mit den Flüchtlingen

## Welcome-Handball-Training

Im Oktober fand in Zusammenarbeit mit der SG Kronau-Östringen ein Welcome-Handball-Training für Kinder statt, um es ihnen zu ermöglichen, diese Sportart näher kennenzulernen. Zu diesem Training waren alle Kinder der Gemeinschaftsunterkunft im Alter von 5 bis 12 Jahren eingeladen.

Eine besonders schöne Geste zeigten die Kronauer Handballkids, indem sie ihre Mitspieler nicht nur mit einem liebevoll gestalteten Willkommensschild

sondern auch mit einem persönlichen Handschlag der Reihe nach begrüßten. Nachdem die Kinder mit gebrauchten Hallenschuhen und Trikots ausgerüstet waren, konnten Sie eine Stunde lang das Handballtraining etwas kennenlernen und hatten dabei sichtlich Spaß. Sieben Mädchen und zwei Jungen ließen sich zum regelmäßigen Handballtraining begeistern. Die Mutter eines der Mädchen, die schon in Syrien als Sportlehrerin gearbeitet hat, wird die Trainerin der SG, Frau Marterer, zukünftig beim Training unterstützen.



Handballtraining mit der SG Kronau-Östringen

## Runners Club

Der Lauftreff „Runners Club“ hat sich im September sehr gut etabliert. Ein- bis zweimal in der Woche geht Wolfgang Hirsch als Organisator mit einer Gruppe von ca. 10 bis 15 Flüchtlingen laufen. Die Läufer des „Runners Club“ waren inzwischen zum Teil bereits auf verschiedenen Volksläufen sehr erfolgreich mit dabei. Einige trainieren zudem gerade für einen Marathon. Das Training donnerstags ab 18.30 Uhr ist für alle Bürger der Ortsgemeinden offen, jeder der mitlaufen möchte ist herzlich dazu eingeladen!

## Team Brückenbauer

Das Team „Brückenbauer“ hat im September schon einiges erreichen können. Neben der Einladung und Begleitung zu Festen wie z.B. dem Weltkinder- tag am 19.09 ist die Vermittlung in die Vereine gut angelaufen. Jedem interessiertem Kind konnte ein Platz in einem der Fußballvereine vermittelt werden. Highlight war ein Welcome-Fußball-Training für Erwachsene mit dem VFR Olympia Kronau als Gastgeber und A.Kapitz als Organisator. Die drei Fußballvereine aus Bad Schönborn und Kronau konnten durch dieses Training 16 Flüchtlinge in ihre bestehenden Mannschaften aufnehmen. Außerdem wurde eine eigene Freizeit-Mannschaft für Flüchtlinge gegründet, die Florian Brun trainieren wird.

## Spielenachmittage

Das Team „Spielenachmittage“ der Flüchtlingshilfe brachte Muffins für die Kinder mit und bot Kinderschminken an. Die Kinder wünschten sich Clowns, Vampire, Schmetterlinge und vieles mehr. An dieser Stelle vielen Dank an Clown Cappelino und seine Partnerin, die ehrenamtlich aufgetreten sind, und an das Team „Spielenachmittage.“ Die AG Freizeit wird weiterhin Brücken bauen z.B. in das interkulturelle Frauencafé des Familienzentrums und eine Mal- gruppe über die Kunst & Kirche Gruppe. Ein Workshop zum Erlernen von Microsoft Office-Grund- kenntnissen findet statt und das Team Handarbeiten mit Frauen sitzt schon in den Startlöchern. Weitere Angebote für und mit Frauen sind in der Planung.

Wir danken allen Ehrenamtlichen herzlich für Ihre guten Ideen und ihren engagierten Einsatz!

## SV Kickers aus Brüchig spendet großzügig an die Flüchtlings-Fußballmannschaft SG United



Nach unserem Spendenaufruf für Fußballkleidung erreichte uns ein großzügiges Angebot vom SV Kickers aus Büching bei Bretten. Philipp Weinkotz 1. Vorsitzender des DRK Büching war im Internet darauf aufmerksam geworden und konnte uns eine größere Spende an Fußballkleidung für die Menschen aus der Gemeinschaftsunterkunft in Aussicht stellen.

Die Fußballschuhe, Trainingskleidung und Schienbeinschützer waren zuvor bei einer Sammelaktion des SV Kickers für einen guten Zweck zusammengekommen.

Am 21.11 brachte nun Philipp Weinkotz gemeinsam mit Holger Bayer, 2. Vorstand des SV Kickers Büching, mit dem Jugendleiter Bernd Bachmann und mit Matthias Koch, dem 1. Vorsitzenden des Förder-

kreis Fußballjugend in Büching, einen halben Anhänger voll Fußballequipment nach Kronau. Spieler des SG United waren gekommen, um die Spender herzlich zu begrüßen. Florian Bruhn, Trainer der SG United nahm mit Achim Kapitz als Brückenbauer Sport des Vereins Flüchtlingshilfe die Spende gerne entgegen. Sie werden sich um die bedarfsgerechte Vergabe an die Flüchtlinge kümmern. Bettina Graef, Sprecherin der AG Freizeit der Flüchtlingshilfe bedankte sich im Namen aller für diese unkomplizierte Hilfe und Unterstützung als ein hervorragendes Beispiel für sportlichen Gemeinschaftsinn.

# Arbeitsgruppe Öffentlichkeitsarbeit

The image shows a screenshot of the Facebook page for 'Flüchtlingshilfe in Bad Schönborn und Kronau e.V.'. At the top, there is a group photo of eight people. Below the photo, the page name and logo are visible, along with buttons for 'Jetzt spenden', 'Gefällt dir', and 'Nachricht senden'. The navigation tabs include 'Chronik', 'Info', 'Fotos', 'Netiquette', and 'Mehr'. On the left side, there are sections for 'Hohe Reaktionsfreudigkeit bei Nachrichten', '706 Personen gefällt das', 'Freunde einladen', 'INFO' (with links to contact information), 'APPS' (with a 'Netiquette' app), and 'FOTOS'. The main content area shows a post from 'Flüchtlingshilfe in Bad Schönborn und Kronau e.V.' dated 28. Oktober um 16:00, titled 'VOLLEYBALL-TRAINING MIT GEFLÜCHTETEN'. The post text describes a training session on Sunday, 25.10.15, involving refugees and local volleyball players. Below the text is a large photo of a volleyball court with several people playing.

Die Gruppe Öffentlichkeitsarbeit ist für Kommunikation und Berichterstattung zuständig. Aus der Feder der Gruppe fließt regelmäßige Berichterstattung in die Ortsblätter der Gemeinde Bad Schönborn und Kronau, auf die Vereinswebsite und im besonderen auf der Facebook-Page des Vereins. Facebook erweist sich dabei als stärkster Kommunikationskanal und weist stabile Reichweiten in mittlerer, vierstelliger Höhe auf – die Reichweite steht für die Anzahl der Facebook-Nutzer, denen unsere Beiträge einge-

blendet werden. Der Kontakt zur Lokalpresse wird ebenfalls gepflegt.

Gleichzeitig informiert die AG Öffentlichkeitsarbeit auch vereinsintern, beispielsweise zukünftig mit diesem Vereinsmagazin und kümmert sich ab sofort auch um eine Verbesserung der vereininternen Kommunikation und pflegt die Software und die Internetanwendungen des Vereins.

## Zahlen, Daten, Fakten

710 Facebook-Follower am Stichtag 28. Oktober 2015  
Reichweite zwischen 1000 Facebooknutzern bis zu einem Höchststand von 5000 Facebooknutzern.  
Rund 40 Beiträge auf Facebook, 11 Artikel über Vereinsaktivitäten auf der Vereinswebsite und viele Beiträge in den Ortsblättern.

## Interne Kommunikation: Wiki und Social-Network

Die Arbeitsgruppen können zukünftig auf ein internes Wiki zugreifen, das genutzt wird um Informationen zur Vereinsarbeit übersichtlich darzustellen. Dort werden aktuell laufende Aktionen, aktuelle Protokolle und alles festgehalten, was für die interne Kommunikation wichtig ist. Dadurch soll der anwachsende E-Mail-Schriftverkehr eingedämmt werden – und der Informationsfluss verbessert werden.

Das Wiki ist bereits installiert, und für jede Arbeitsgruppe wird ein Helfer gesucht, der sich um die Pflege der Informationen kümmert: Keine Angst, die Bedienung ist einfach und kann schnell erlernt werden – die Arbeitsgruppe Öffentlichkeitsarbeit arbeitet ein. Bei Interesse bitte an [info@fluechtlingshilfe-bsk.de](mailto:info@fluechtlingshilfe-bsk.de) schreiben, oder eine kurze Notiz an euren Gruppensprecher.

## Website zieht in naher Zukunft um

Das aktuelle System von Jimdo kommt an seine Grenzen und deshalb wird eine Umstellung auf Wordpress vorgenommen. Die neue Wordpress-Website wird gerade erstellt und wird unter anderem die Möglichkeit eines Mitglieder-Logins beinhalten, der zu einem internen Informationsbereich führt – dort sind dann auch Vereinsinterne Tools wie der Terminkalender, die Adresslisten, das Wiki und das Social-Network zugänglich.

Das neue System ist mit deutlich weniger Aufwand von der AG Ö bedienbar und weist deutlich mehr Automatisierungs- und Erweiterungsmöglichkeiten auf. Damit ist das System zukunftssicher. Weitere Gebühren für den aktuellen Anbieter werden damit zukünftig ebenfalls erspart.

Dem Verein steht für alle Anwendungen sein einigen Wochen ein kostenfreier Hochleistungs-Server vom Hostler „gn2 Hosting“ aus Coburg ([www.gn2-hosting.de](http://www.gn2-hosting.de)) zur Verfügung. Vielen herzlichen Dank dafür an dieser Stelle.

## Ziele

- 1) Aktivitäten der Ehrenamtlichen einer großen Öffentlichkeit zugänglich zu machen
- 2) Akzeptanz in der Bevölkerung gegenüber Flüchtlingen zu erhöhen

Das Wiki wird über einen Link auf der Vereinswebsite zugänglich gemacht und ist passwortgeschützt, da die Nutzung nur für Helfer und Vereinsmitglieder angedacht ist.

Das Social-Network stellt zukünftig Vereinsmitgliedern und Helfern die Möglichkeit zur Verfügung, sich untereinander auszutauschen, ohne dabei auf E-Mails zurückgreifen zu müssen – so ist auch außerhalb der Treffen der jeweiligen Arbeitsgruppen eine leichtere Koordination möglich, was die Zusammenarbeit noch verbessern und erleichtern kann.

## Untergruppe IT & Organisation

Um technische Belange kümmert sich zukünftig die Untergruppe IT & Organisation. Dazu gehört die technische Pflege der Webanwendungen, Hilfestellungen bei der Bedienung und organisatorische Aufgaben wie die Pflege des Wikis.

Unterstützung für die neue Untergruppe und für die Arbeitsgruppe Öffentlichkeitsarbeit ist jederzeit herzlich Willkommen.



# 1000 Gesichter: Geschichten aus der Flüchtlingskrise



1000Gesichter.info erzählt die Geschichten hinter den Menschen, die in diesen Tagen zu uns kommen: Ihr Leben vor der Flucht, ihre Zukunftspläne und ihre Träume, Wünsche und Ängste. Zum Beispiel die Geschichte der Flucht von Ali, Hala und Karim aus Damaskus, über sieben Länder und 5000 Kilometer zu Fuß oder in einer Nußschale mit 60 Personen über das Mittelmeer. (Foto: Jochen G. Fuchs)

1000Gesichter ist ein journalistisches Angebot für unsere Region, mit Berichterstattungen zu den Menschen in der Flüchtlingskrise: Flüchtlinge, Helfer und Bevölkerung. Aktuell ist Ziel und Aufgabe von 1000Gesichter, der Bevölkerung einen Einblick in die Schicksale der Flüchtlinge zu geben, um entweder Ängsten und Befürchtungen entgegen zu wirken – oder schlicht eine menschliche Verbundenheit zu ermöglichen.

Seit dem 07. Oktober erzählt Jochen Fuchs, der auch unsere Arbeitsgruppe Öffentlichkeitsarbeit unterstützt, auf [www.1000Gesichter.info](http://www.1000Gesichter.info) regelmäßig Geschichten aus der Flüchtlingskrise. Unterstützt wird er dabei von Barbara Riffel aus der AG Sprachen: In diesem Blog stellt das Team von 1000 Gesichter in Zusammenarbeit mit der Flüchtlingshilfe IN Bad Schönborn und Kronau sowie mit Unterstützung und in Abstimmung mit dem Landratsamt Menschen aus der Gemeinschaftsunterkunft Bad Schönborn vor, porträtiert Schicksale und Hintergründe – und informiert in der zukünftigen Rubrik „Was macht eigentlich...“ darüber, wie es porträtierten Flüchtlingen weiter ergangen ist.

In „Deutschlandweit“ wird über den Tellerrand geblickt und Geschichten aus ganz Deutschland vorgestellt: Aus den Medien oder aus lokalen Blogs.

Zukünftig werden die Porträts und Berichte auch in englischer Sprache erscheinen, damit auch Flüchtlinge oder Angehörige aus aller Welt eine Möglichkeit haben, die Berichterstattung zu verfolgen. Für weitere Sprachversionen ist das Projekt offen, falls noch Übersetzer für weitere Sprachen gefunden werden könnten.

Interessierte Dolmetscher, Journalisten und freiwillige Helfer können sich an [jochen.fuchs@1000gesichter.info](mailto:jochen.fuchs@1000gesichter.info) wenden. Helfende Hände sind jederzeit gefragt.

[www.1000gesichter.info](http://www.1000gesichter.info) – [www.facebook.de/1000gesichter](https://www.facebook.com/1000gesichter) – [Twitter @1000gesichter](https://twitter.com/1000gesichter)



## Hilfe gesucht (Zusammenfassung aller aktuellen Gesuche)

### Grundstück für Gartenbauprojekt

Wir suchen ein ca. 200m<sup>2</sup> -großes Grundstück, bestenfalls mit einem Wasseranschluss. Eine kleine Pacht kann gezahlt werden.

### AG Soziales: Helfer gesucht

Die Gruppe Arbeit aus der Arbeitsgruppe Soziales sucht noch weitere Ehrenamtliche zur Mitarbeit.

Die Gruppe organisiert Arbeitsbegleitungen für Geflüchtete und erleichtert so den Übergang in ein gesichertes Arbeitsverhältnis.

### AG Öffentlichkeitsarbeit: Helfer gesucht

Die Gruppe IT & Organisation aus der Arbeitsgruppe Öffentlichkeitsarbeit sucht noch weitere ehrenamtliche Helfer zur Mitarbeit.

Gesucht werden Helfer mit IT- und Informatikkennnissen, Webentwickler, Webdesigner und Systemadministratoren.

Sowie Berufserfahrene mit Führungserfahrung oder Kenntnissen in Betriebsorganisation.

Kontakt: [jochen.fuchs@1000gesichter.info](mailto:jochen.fuchs@1000gesichter.info)

### Räume für Deutschkurse

Da der Alltag glücklicherweise in das Leben der Schüler in diesem Kurs in Form von Arbeitsplätzen eingezogen ist, muss der Unterricht zukünftig in Abendschule erfolgen. Das Familienzentrum kann das leider nicht leisten, deshalb werden hier neue Räumlichkeiten gesucht

Vorschläge gerne an [info@fluechtlingshilfe-bsk.de](mailto:info@fluechtlingshilfe-bsk.de)



**Flüchtlingshilfe**

Bad Schönborn - Kronau e.V.

### Ehrenamtliche Dolmetscher/innen gesucht

Sprechen Sie fließend Italienisch, Urdu, Arabisch, Mazedonisch oder Rumänisch?

Können Sie sich außerdem vorstellen, Flüchtlinge zu Ämtern oder Ärzten zu begleiten, um dort Sprachbarrieren zu überwinden?

Dann freuen wir uns auf Ihre Nachricht!

[info@fluechtlingshilfe-bsk.de](mailto:info@fluechtlingshilfe-bsk.de)

# Impressum

## Herausgeber

Flüchtlingshilfe IN Bad Schönborn und Kronau e.V.

Vorsitzender:  
Matthias Vering  
Brahmsstrasse 21  
76669 Bad Schönborn

Registriert unter der Nummer 701174 beim Registergericht Mannheim

Verantwortlicher im Sinne des Presserechts:  
Jochen G. Fuchs

## Redaktion

Paul Stier, Dennis Eidner

[www.fluechtlingshilfe-bsk.de](http://www.fluechtlingshilfe-bsk.de)

[www.fluechtlingshilfe-bsk.de](http://www.fluechtlingshilfe-bsk.de)

Finden sie uns auf  [facebook.de/fluechtlingshilfebsk](https://facebook.de/fluechtlingshilfebsk)